

# Schilfrohrsänger *Acrocephalus schoenobaenus*

(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2008-2016)

Status: rB 151-400	Datensätze: 366/41 Datenlage: mittel	Status Nds: I Bestand Nds: 7.500 P RL Nds: *	Status D: I <sup>B</sup> I <sup>W</sup> Bestand D: mh <sup>B</sup> 17.000-27.000 R mh <sup>W</sup> RL D: * <sup>B</sup> V <sup>W</sup>
-----------------------	---	--	--

Bis auf zwei Ausnahmen aus dem September stammen alle Meldungen des Langstreckenziehers aus den Monaten April bis August (Abb. 1). Die Zahl der jährlichen Meldungen hat innerhalb des Berichtszeitraums von 10 auf 76 deutlich zugenommen.



Foto 1: 19.05.2014, Schilfrohrsänger, Bleckede, Radegaster Haken, Mathias Schneider

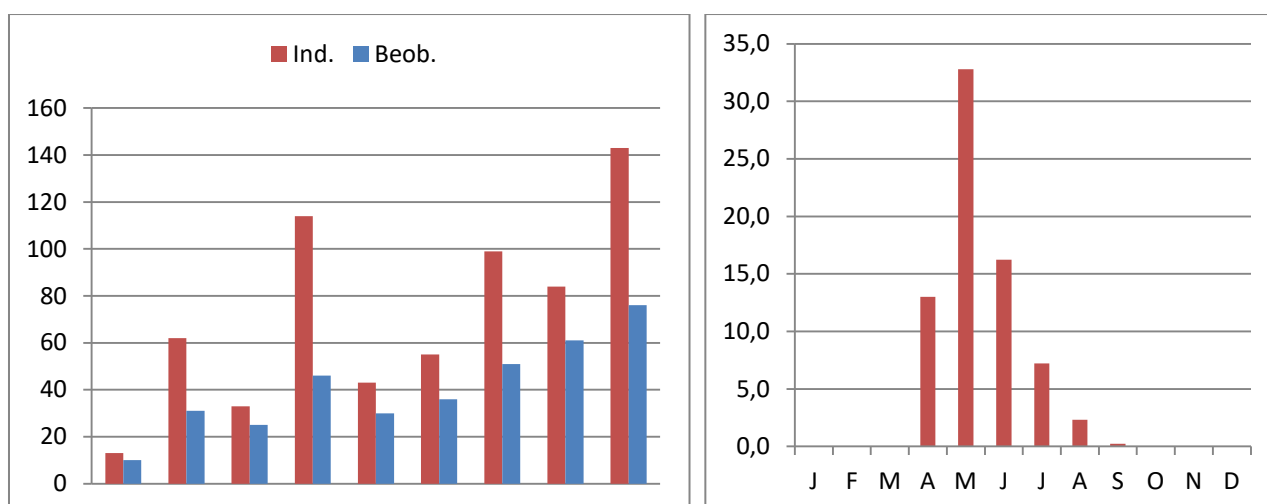


Abb. 1: Schilfrohrsänger. Links: Summe der Beobachtungen und der beobachteten Individuen. Rechts: durchschnittliche Monatssummen (Anzahl Ind.) im Landkreis Lüneburg 2008 bis 2016 (n=366)

Im Betrachtungszeitraum können nach Abzug von Doppelmeldungen für ca. 204 Plätze Vorkommen von Schilfrohrsängern zumeist in geeignetem Bruthabitat belegt werden. Dabei

stammen fast alle Beobachtungen von der Elbe oder aus dem Amt Neuhaus. Die wenigen anderen Meldungen liegen von der Ilmenau und dem Elbeseitenkanal vor.  
WÜBBENHORST et al. (2014) geben für das EU-Vogelschutzgebiet Niedersächsische Mittel-elbe, das zu 71% im hier betrachteten Landkreis liegt, 410 Reviere an.  
Für den Landkreis werden anhand der Daten 300-400 Reviere angenommen.

TC

**(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2001-2007)**

**Schilfrohrsänger *Acrocephalus schoenobaenus***

rB 51-150	Datensätze 68 / 10 Datenlage mittel	RL: Nds 3; D V
-----------	--	----------------